

ASV Nachrichten

Mitglieder Information!

Anangeln am 19.03.2016 RHB

Kormoran – Problem für die Fischbestände

Altersstruktur des ASV - Rimbach
Angelausflug nach Weinheim
Terminkalender April 2016

Zum Geburtstag gratulieren wir:

Günter Jakob
Aaron Hinz

06.04
13.04

Der Kormoran: Plage oder Sündenbock?

Am Kormoran scheiden sich die Geister. Dezimiert er nun die Fischbestände oder nicht?

Immer wieder gibt es um die Kormoranbestände in Deutschland hitzige Debatten. Während Fischereiverbände, Fischer und Teichwirte darauf drängen, geltende Schutzbestimmungen für diese Art aufzuheben und die Tiere zum Abschuss freizugeben, argumentieren Umweltverbände, Naturschützer und Ornithologen, dass eine massenhafte Bejagung, wie sie die Kormoranverordnungen vieler Bundesländer vorsehen, langfristig der falsche Weg sei.



Der Naturschutzbund Deutschland als auch der Verband für Vogelschutz stellten fest, dass in wissenschaftlichen Untersuchungen nachgewiesen wurde, dass in natürlichen Gewässern (große Binnenseen, Flüsse , Küstengewässer), wo sich die meisten Kormorane aufhalten und Nahrung suchen, keine nennenswerten Schäden auftreten. Abgesehen von punktuellen Ausnahmesituationen an kleinen Fließgewässern und Fischteichen gibt es keine wissenschaftlich belegten Nachweise darüber, wie und in welchem Umfang Kormorane das Vorkommen von Fischarten beeinflussen.

Im Gegenzug dazu wurde bei vielen Untersuchungen ein paralleles Anwachsen von Kormoran- und Weißfischbeständen festgestellt. Rückgänge einzelner Fischarten waren und sind dagegen primär auf Gewässerverschmutzung und Verbauung zurückzuführen.

Der tägliche Nahrungsbedarf des Kormorans wird mit etwa 300 Gramm angegeben. Nur während der dreimonatigen Brutzeit, wenn die Elterntiere ihre Jungen versorgen oder in ausgesprochenen Kälteperioden, kann der Bedarf bei 500 Gramm liegen.

Völlig überhöht dürfen daher Fraßmengen der doppelten Menge (bis zu 600 g/Tag oder mehr) sein. Denn das würde bedeuten, dass der Kormoran permanent bis zu 20% seines Körpergewichts fräße, was physiologisch unrealistisch ist.



Ebenso illusorisch dürfte es sein, dass der Kormoran ständig Fische verschlingt, die über 40 Zentimeter groß sind. Vielmehr ist der Kormoran hinsichtlich seines Nahrungsspektrums ein äußerst opportunistischer Jäger. Er fängt nicht selektiv große Fische, sondern frisst, was er erbeuten kann.

Alternativen zum Abschuss.

In Anbetracht der Datenlage ist es daher höchst fragwürdig, den Kormoran als alleinige Ursache für schwindende Fischbestände ins Visier zu nehmen. Sollten in Deutschland jedoch künftig Kormorane in großer Zahl abgeschossen werden, löst das nach Ansicht vieler Ökologen nicht das Problem abnehmender Fischbestände. Dabei gäbe es vor allem für Teichwirtschaften, deren Schaden durch den Fischfresser tatsächlich sein kann, durchaus alternativen. Schutznetze über den Teichen halten alle Vogelarten fern

Das Presseteam

Anangeln am 19. März am Rückhaltebecken

An diesem trüben Samstag – diesmal ohne Regen - kamen 7 Erwachsene und 4 Jugendliche zum Stausee. Nach dem Auslosen der Plätze startete um 13:00 Uhr das dreistündige Angeln.



Es wurde gestippt und auf Grund gefischt, Mais, Maden und Futter serviert. Die Fische gingen jedoch nur bei Leon und Noah an den Haken. 3 Karpfen, 3 Brassen und ein Rotaugen wurden gelandet. Der größte Spiegelkarpfen (Foto links) brachte 8 kg auf die Waage. So wurde Noah mit insgesamt 15 kg Fisch zum Sieger gekürt. Leon fing 5 kg Fisch. Auch wenn die „alten Fische“ diesmal leer ausgingen, war es insgesamt ein stimmiger Nachmittag und alle gingen zufrieden nach Hause.



Das nächste gemeinsame Angeln findet am 23. April in Weinheim statt. Abfahrt ist um 12:30 Uhr am Parkplatz „PENNY“



Bis dahin „PETRI HEIL“.

Die Jugendwarte

Die Altersstruktur beim ASV Rimbach

bis 19 Jahre	20 - 29	30 - 39	40 – 49	50 – 59	60 – 69	70 – 79	80 plus
6	3	4	3	6	6	8	2
16%	42 %				42%		

Die Zahl der Mitglieder ist per 01.01.2016 - 38
davon 2 Frauen - 6 Jugend und 30 Männer.

Auf den ersten Blick sieht die Altersstruktur noch beruhigend aus. Mittel und langfristig muss der Vorstand einen Weg finden, den Nachwuchs durch Motivationsprogramme an den Verein zu binden und so eine gesunde Struktur für die Zukunft des Vereins garantieren zu können.

Angeln am Waldsee in Weinheim

Achtung: Mitglieder, am 23.04.2016 findet am Waldsee, Weinheim, ein gemeinschaftliches Angeln statt. Treffpunkt – Parkplatz Penny 12:30.

Kostenbeitrag für Erwachsene 10,--€. Bitte in der Hütte eintragen, bzw. Info bei Gerhard.

Terminkalender – April 2016

01.04. 2016	Markttag Forellen u. Lachs räuchern	08:00 - 13:00
09.04. 2016	Arbeitseinsatz Hütte	09:00 – 12:00
10.04. 2016	Jahreshauptvers./VHF Biebesheim	09:00 – 15:00
14.04. 2016	Stammtisch – Vereinshütte	18:00
15.04. 2016	Markttag Forellen u. Lachs räuchern	08:00 – 13:00
19.04. 2016	Presse, Uhlandstr. 06	14:00
23.04. 2016	gemein. Angeln Waldsee Whm.	12:30 PP-Penny
29.04. 2016	Markttag Forellen u. Lachs räuchern	08:00 – 13:00

Jugend

09.04.2016	Arbeitseinsatz Hütte / Wald	09:00 – 12:00
23.04.2016	gemein. Angeln Waldsee Whm.	12:30 PP - Penny